

The background of the image shows a cobblestone street with several yellow Stolpersteine (stumbling stones) embedded in it. Two white roses with green leaves are placed on the street, one on the left and one on the right, framing the central text. The text is centered in a dark, rounded rectangular box.

Einladung zu einer
Stolpersteinverlegung als Erinnerung an
Arthur Schönig – Opfer des Holocausts

Wann? Am 13.01.'23 um 12:30

Wo? Buschkrugallee 199, 12359 Berlin

"Stolpersteine" ist ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig, mit dem an Menschen erinnert wird, die zwischen 1933 und 1945 von den Nationalsozialisten verfolgt wurden.



Arthur Schönig

wurde am 27. November 1871 in Sachsen in der Stadt Leipzig geboren. Er war ledig. Sein letzter freiwilliger Wohnort war die Rudower Straße 76 in Neukölln. Am 31. Juli 1942 wurde er im Alter von 71 Jahren ins Ghetto Theresienstadt deportiert. Bloß 3 Monate später (23. September 1942) wurde er ins Vernichtungslager Treblinka deportiert, wo er ermordet wurde.

Wir sind der Geschichtskurs der 13. Klasse am OSZ Lise-Meitner und werden innerhalb des Stolpersteinprojektes am 13. Januar ein Stolperstein als Erinnerung an Arthur Schönig – Opfer des Holocausts verlegen. Sie sind herzlichst eingeladen!